

BRUNNENMEISTER 1964/65



HANS JACOBS

Hauptlehrer Jacobs Brunnenmeister

Rund 500 Teilnehmer beim Laternenumzug in Graftschaff

GRAFSCHAFT. Neuer Graftschaffter Brunnenmeister wurde am Wochenende ein Bürger aus Glarum: Hauptlehrer Hans Jacobs von der Volksschule Glarum wurde das Amt für ein Jahr übertragen. Wie der Ort selbst, so wuchs auch die Beteiligung und damit die Bedeutung des Brunnenfestes. In diesem Jahr waren es schon rund 500 Personen, die am Bummellaternenumzug teilnahmen und sich die in dieser Gegend einmalige Zeremonie des Brunnenfestes ansahen.

Gerade rechtzeitig waren die Graftschaffter Straßen fertig geworden. Auch die Straße „Am Brunnen“ mit einem großen Parkplatz für

Autos wurde im letzten Augenblick gepflastert. Der Laternenumzug, der seinen Ausgangspunkt beim Kaffeehaus Barkel hatte, konnte also durch die schöne Siedlung führen.

Währenddessen warteten schon viele Bürger des Ortes am Brunnen, dessen Holzaufbauten festlich mit Blumen und Grün geschmückt waren. Einen ebenso festlichen Eindruck machten die Anlagen in der Nähe des Brunnens. Sie wurden bei Dunkelheit mit Scheinwerfern beleuchtet.



Dr. Aden, der im vorigen Jahr Brunnenmeister wurde, begrüßte die Graftschaffter sehr herzlich. Zu den Gästen zählten auch Landrat



BRUNNENFEST 1964 - Neuer Brunnenmeister Hans Jacobs -



Vor jedem neuen Brunnenfest wurden auch die Vorbereitungen umfangreicher. Die Einladungsplakate wurden von der Schule angefertigt. Unsere Frauen banden im Hause Emken die Brunnengirlande und besteckten sie mit Sonnenblumen. Überhaupt war die Sonnenblume die Blume des Brunnenfestes von Anfang an.

Und dann war es soweit. Beim Kaffeehaus sammelten sich die Kinder zum Bummel-Laternenumzug durch Grafschaft hin zum Brunnen. Hunderte Grafschafter Eltern nahmen mit ihren Kindern daran teil. Zu den Laternenliedern spielte eine Kapelle auf.



Am Brunnen sangen und tanzten die Kinder der Volksschule. Dr. Aden begrüßte die vielen Gäste und Landrat Harms kam auf die Sorgen und Nöte der Grafschafter zu sprechen: Steuern, Anliegergebühren, Wassernotstand und Straßenbau. Spaßhaft meinte er, daß er die ewigen Meckerer vermisse. Im Grunde konnte man seiner wunderbaren Ansprache in "Platt" entnehmen, daß er sich in Grafschaft sehr wohl fühlte und über die Arbeit der Brunnengemeinschaft sehr glücklich war. Heinz Peters, der Chronist berichtete vom Geschehen des vergangenen Brunnenjahres. Gustav Eggers, der Zeremonienmeister nahm nun die Übergabe des Brunnenmeisteramtes vor. Dr. Aden mußte sein Amt an Hans Jacobs übergeben. Das wurde symbolisch durch die Übergabe der Brunnenmeisterkette vollzogen. Die von den beiden genannten Brunnenmeistern vorgenommene Wasserprobe, bestätigte wieder einmal die Güte des "hochprozentigen" Grafschafter Wassers. Am Abend, im Kaffeehaus, ging es dann sehr lustig zu. Leider mußten manche nach Hause gehen, weil sie keinen Platz mehr bekamen.

ANNO 1965



Im Winter zerbrach der schöne Mühlenstein am Brunnen. Unter der Anleitung von Heinrich Voigt wurde getreu dem alten Vorbild ein neuer Stein aus Beton gegossen. Hans Jacobs änderte den Brunnengarten, in dem er mit seinen Schülern in der Mitte eine große Rasenfläche anlegte. Jetzt mußte ~~zwar~~ des öfteren gemäht werden (meist Hermann Eggers) aber das Unkrautzupfen brauchte nicht mehr so oft geschehen. Die Anlage sah jetzt schöner aus und gleichzeitig hatte man einen kleinen Aufmarschplatz für das Brunnenfest gewonnen.

1. Wer geht spazieren bei Nacht und Wind?

Es zwei verliebte Leute sind.
Er hält das Mädchen wohl an dem Arm.
Er faßt es sicher und hält es warm:

2. "Mein Mädchen was birgst Du so bang Dein Gesicht?"

"Siehst Liebster, Du das Wasserwerk nicht?
Der Stadt W.haven gehört's, am Schild dort, wird's stehn.
Mein Freund, man darf hier nicht baden gehn."

3. "Du armes Kind, komm geh mit mir

Die Badestelle zeig ich Dir
und gelben Ginster im Kiefern sand
und Heidekraut, -hier ist mein Heimatland".

5. "Als Kinder tummelten wir bei Sport und Spiel

im Räuberbusch, -nie war es zuviel.
Sonntags hier aus Zeltlagern klang
vieltimmig und froh der Wandervogel-Sang.

4. "Und Wilhelm , mein Wilhelm und hörst

Du nicht,
daß sogar Strafe man uns verspricht!
"Sei ruhig, bleibe ruhig mein Kind
in den Kiefern säuselt der Wind.

6. Über den Räuberbusch kann man viel

schreiben.
Wer will, wer möcht' uns hier vertreiben?
Diese Heimat gehört uns,
wir sind hier geboren
Haben unsere Brüder im Osten
jüngst nicht ihre Heimat
verloren?

7. "Mein Wilhelm, mein Wilhelm ich weiß mir nicht Rat

Siehst Du nicht Polizei und Stacheldraht ?
Ich seh ' schon 'ne Mauer und denk an Berlin
ach Wilhelm, mein Wilhelm wo führt das noch hin!"

" Mein Mädchen, mein Mädchen ich seh' es genau
das sind nur die Kiefern, die schimmern so grau."

Resümee:

Wilde Tiere sperbt man ein, - oder aus !
Überall : Verboten ! Verboten ! welch ein Graus
Daß dieses bald hier nicht mehr ist,
das wünscht von Herzen - der Chronist.



Baden
verboten!



5. Brunnenfest am 7. 9. 1965

Auszug aus dem Jeverischen Wochenblatt:

Mehr als 500 Personen hatten sich am Wochenende auf dem Platz bei der Kauffeisenbank eingefunden. Brunnen und Vorplatz waren mit Blumen und bunten Lampen festlich geschmückt. Mit dem Enternumzug der Kinder nahm das Brunnenfest seinen Auftakt. Unter Begleitung des Kinder- und Jugendspielmannszuges Sillenstede bewegte sich der bunte Lichterzug vom Saffertaus durch die Wohnsiedlung zum Grafschafter Brunnen. Der bisherige Brunnenmeister (1964/65), Hauptlehrer Jacobs, begrüßte unter den Gästen den Landrat Garmis, Gemeindebirektor Dackert und die Kalschherren der Gemeinde Sillenstede. Im vergangenen Jahr sei der Brunnenplatz vergrößert und verschönert worden. In seinen Worten hob er besonders die Gemeinschaft hervor; vornehmste Aufgabe der Brunnenfeier sei es, alte und neue Bürger Grafschafts zusammenzuführen. Landrat und Bürgermeister Garmis dankte allen Grafschafter Bürgern, daß sie mit ihren Gärten und gepflegten Vorgärten Grafschaft zum Schmuckstück der Gemeinde, ja zur Perle des Jeverlandes gemacht hätten. In ihrer aufgelockerten Bauweise und den verschiedenen Haustilen findet man im

Forsetzung übern. Seite

zur Teilnahme am Brunnenerfest 1964 mit Laternenumzug

Grafschafter!

Wiederum laden wir Sie sehr herzlich ein und bitten Sie, recht zahlreich an dem 4. Brunnenfest der Brunnenacht Grafschaft teilzunehmen!

Es findet statt am

Freitag, 4. September, um 19.15 Uhr
am Brunnen bei der Raiffeisenbank Grafschaft

Alle Kinder bis etwa zu 10 Jahren werden gebeten, sich an diesem Abend einem Bummellaternen-Umzug durch die Siedlung anzuschließen. Der Umzug beginnt mit Musik um 18.45 Uhr beim Kaffeehaus Barkel und führt über den umseitig aufgezeichneten Weg. Die Kinder aus dem östlichen Grafschaft und aus Glarum treffen sich bei Mennen an der Sillensteder Straße und schließen sich dort dem Zug an. Dieser wird gegen 19.15 Uhr beim Brunnen eintreffen. Dort wird alles vorbereitet und festlich ausgeschmückt sein.

Die Begrüßungen durch den amtierenden Brunnenmeister, Herrn Dr. Aden, und durch den Landrat und Bürgermeister, Herrn Harms, werden durch Darbietungen des Glarumer Schulchors umrahmt. Nach der Verlesung der Brunnen-Chronik durch Herrn Peters singen die Kinder ein weiteres Volkslied. Sodann erfolgt das feierliche Zeremoniell der Brunnenwasserprobe und der Übergabe des Amtes des Brunnenmeisters für ein neues Jahr an einen Bürger Grafschafts.

Zum Abschluß der fröhlichen Feierstunde am Brunnen singen die Kinder - und alle sind aufgefordert, miteinzustimmen - "wenn alle Brünnelein fließen, so muß man trinken". Danach begeben sich die Erwachsenen - gleich oder nachdem sie Ihre Kinder zu Bett gebracht haben - zum Kaffeehaus Barkel zu einem fröhlichen und geselligen Abend für alle Grafschafter Bürger, auf daß wir uns alle menschlich ein wenig näher kommen!

Die Kinder erhalten beim Brunnen noch eine kleine süße Belohnung, bevor sie nach Hause und ins Bett gehen.

Liebe Grafschafter, wir bitten Sie sehr herzlich, uns für die jährlichen Unkosten (Süßigkeiten für die Kinder, Pflege und Unterhaltung des Brunnens) eine nicht zu kleine Spende zukommen zu lassen!

K o m m t a l l e !

Die Vorbereiter: Eggers, Dr. Aden, Veese, Fürst, Daniels, Peters, Heeren, Euker, Jacobs, Rathmann, Mehr, Sebastian Erks, Eggers

